

✓ VERZEICHNIS

DER

VORLESUNGEN

WELCHE AN DER

KÖNIGLICH BAYERISCHEN

JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

WÜRZBURG

IM SOMMER-SEMESTER 1900

GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRIKULATION BEGINNT AM 17. APRIL 1900; DIE VORLESUNGEN BEGINNEN
AM 21. APRIL 1900.



WÜRZBURG.

KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.
1900.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **von Scholz**: 1) Erklärung der kleinen Propheten (mit Joel beginnend) wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Exegetischer Übungskurs in 2 noch zu bestimmenden Stunden (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Kirchenrecht, speziell Eherecht, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 und Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Patrologie mit Lektüre von Väterschriften, wöchentlich 2stündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr im Hörsaal III (privatim).

Prof. Dr. **Goepfert**: 1) Moraltheologie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Pastoral, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatim); 3) Homiletik, wöchentlich 2stündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatim); 4) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2stündig, a) Oberkurs, Samstag von 11—12 Uhr; b) Unterkurs, Samstag von 7—8 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Schell**: 1) Religions- und Offenbarungsphilosophie (einschliesslich der psychologischen Gottesbeweise) oder Apologetik II. Teil, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag 8—9 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Apologetisches Praktikum für selbständige Arbeiten und Übungen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal I (privatissime sed gratis); 3) Vergleichende Religionswissenschaft, wöchentlich 1stündig, Samstag von 9—10 Uhr (publice). Hörsaal I.

Prof. Dr. **Abert**: 1) Dogmatik II. Teil: Von der Schöpfung, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Theologische Anthropologie, wöchentlich 3stündig, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal I (publice).

Prof. Dr. **Weber**: 1) Erklärung des Galaterbriefes und der beiden Thessalonicherbriefe, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Exegetische Übungen, wöchentlich 1—2stündig in noch zu bestimmenden Stunden im Hörsaal II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Merkle**: 1) Kirchengeschichte von der französischen Revolution bis zur Gegenwart, wöchentlich 4stündig, Mittwoch mit Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Kirchenhistorisches Seminar: Lektüre und Kritik ausgewählter Quellschriften, wöchentlich 1—2stündig in noch zu bestimmender Zeit im Seminarzimmer II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Braun**: 1) Lektüre von Ibn Hischam: Leben Muhammeds, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag 2—3 Uhr im Seminarzimmer II (privatim); 2) Neupersische Grammatik, wöchentlich 2stündig, Dienstag, Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal III (privatim).

Prof. hon. Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik (Ethik und Juridik), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11 bis 12 Uhr (privatim); 2) Lektüre des heil. Thomas von Aquin, wöchentlich 1stündig (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Faulhaber**: Biblische Archäologie, wöchentlich 2stündig, im Hörsaal II (privatim).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Dr. **von Burckhard**: 1) Römische Rechtsgeschichte und System des römischen Privatrechts, wöchentlich 10stündig, Montag mit Freitag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 3) Übungen im römischen Recht für Anfänger mit schriftlichen

Arbeiten, wöchentlich 2stündig, Samstag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Dr. G. **Schanz**: 1) Nationalökonomie, spezieller Teil (Agrar-, Gewerbe-, Handelspolitik), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Statistik als Einleitung in die Soziologie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Prof. Geh. Justizrat Dr. **Schollmeyer**: 1) Sachenrecht des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 11—12 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Allgemeiner Teil und Obligationenrecht (allgemeiner Teil) des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal VI; 3) Zwangsvollstreckung und Konkurs, wöchentlich 3stündig, Freitag von 11—12 Uhr und Samstag von 9—11 Uhr im Hörsaal VI (privatim).

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Handelsrecht, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 7—8 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Familienrecht, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Landeszivilrecht, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 2—4 Uhr im Hörsaal V (privatim); 4) Rechtsgeschichtliches Seminar, Lektüre des Seifried Helbling, wöchentlich 1stündig, Samstag von 8—9 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Meurer**: 1) Völkerrecht, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Rechtsphilosophie, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Übungen im bayerischen Staatskirchenrecht, wöchentlich 2stündig, Freitag von 4—6 Uhr im Hörsaal V (privatissime).

Prof. Dr. **Piloty**: 1) Verwaltungsrecht, wöchentlich 6stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr und Dienstag nachmittags von 6—7 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).

Privatdozent Dr. **Knapp**: 1) Deutsches Strafrecht, Geschichte und allgemeiner Teil, wöchentlich 4stündig, Montag, Mitt-

woch, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Privatdozent Dr. **Binder**: 1) Obligationenrecht des deutschen bürgerlichen Gesetzbuches (besonderer Teil), wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Deutsches Wechselrecht, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 10—11 Uhr im Hörsaal VI (privatim).

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Koelliker**, Excellenz: 1) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre mit besonderer Anleitung zur Anfertigung mikroskopischer Präparate gemeinschaftlich mit Professor Dr. Stöhr und dem Prosektor Dr. Braus, wöchentlich 4stündig, Dienstag, Freitag von 7—9 Uhr früh im Mikroskopiersaal der Anatomie (privatissime); 2) Praktikum in mikroskopischen Arbeiten mit Dr. Braus, wöchentlich 44stündig, beliebig an den 5 ersten Wochentagen zwischen 8 und 12 Uhr und 2—6 Uhr und Samstag von 8—12 Uhr im Mikroskopierzimmer der Anatomie (privatissime).

Prof. Geh. Rat Dr. **Fick**: Spezielle Bewegungslehre in wöchentlich 1 noch zu verabredenden Stunde (publice).

Prof. Geh. Rat Dr. **von Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Obduktions- und Demonstrationskurs, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 12—1 Uhr im pathologischen Institut (privatissime).

Prof. Geh. Med.-Rat, Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 9stündig, täglich von 9¹/₂—11 Uhr im Operationssaal im Juliusspital (privatim); 2) Chirurgischer Operationskursus, wöchentlich 11stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—7, Freitag von 4—6 Uhr im Präparier- und Hörsaal des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Geh. Rat Dr. **von Leube**: 1) Medizinische Klinik, wöchentlich 9stündig, täglich von 8—9¹/₂ Uhr im Hörsaal der medizinischen

Klinik (privatim); 2) Klinisch-diagnostische Übungen, wöchentlich 1stündig, in der medizinischen Klinik, Mittwoch von 5—6 Uhr nachm. (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Klinik, täglich in unbestimmter Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **von Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, im Medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Augenoperationskurs, wöchentlich 4stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—6 Uhr, im Augenoperationssaal der Anatomie (privatissime); 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik, nach Übereinkunft (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich - gynäkologische Klinik, wöchentlich 7stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 12 bis 1 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr in der Frauenklinik (privatim), Mittwoch von 5—6 Uhr Wochenvisiten; 2) Vorlesungen über Geburtshilfe, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr in der Frauenklinik (privatim).

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr und Mittwoch von 11—12 Uhr, im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Ergänzungen zur allgemeinen Therapie mit Rezeptierübungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr und Freitag von 7—8 Uhr, im pharmakologischen Institut (publice); 3) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich von 8—12 und 2—7 Uhr (privatissime sed gratis); 4) Physiologische Chemie, wöchentlich 2stündig, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim).

Prof. Dr. **Stöhr**: 1) Anatomie des Menschen II. Teil: Nerven- und Gefäßsystem, wöchentlich 8stündig (6 Stunden Vorlesung, 2 Stunden Demonstration), täglich von 11—12 Uhr, Samstag auch von 10—11 und von 12—1 Uhr, im anatomischen Institut (privatim); 2) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre mit besonderer Anleitung zur Anfertigung mikroskopischer Präparate, gemeinschaftlich mit Excellenz von Koelliker und

Prosektor Dr. Braus, wöchentlich 4stündig, Dienstag, Freitag von 7—9 Uhr früh, im Mikroskopiersaal des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene II. Teil (unabhängig vom ersten), wöchentlich 4stündig, 3mal von 3—4, Samstag früh von 7—8 Uhr im Hörsaal der Augenklinik (privatim); 2) Hygienische Exkursionen alle 14 Tage (gratis); 3) Bakteriologischer Kurs (2 Kurse), wöchentlich 4stündig, Dienstag, Freitag von 2—4 Uhr im Kursaal des hygienischen Instituts (privatissime); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für Vorgerücktere zu beliebigen Stunden (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Rieger**: Psychiatrische Klinik, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr in der psychiatrischen Klinik (privatim).

Prof. Dr. **von Frey**: 1) Physiologie der Bewegung und Empfindung, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologisch-chemische Übungen, gemeinschaftlich mit Dr. Gürber, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr (privatim); 3) Physiologische Demonstrationen und Übungen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Schenck, wöchentlich 2stündig, Montag von 2—4 Uhr (privatim); 4) Physiologische Untersuchungen für selbständig Arbeitende, nach Vereinbarung (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie II. Teil. Spezielle chirurgische Pathologie und Therapie, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr, Donnerstag von 4—5 Uhr, im pathologischen Institut (privatim); 2) Klinische Propädeutik (chirurgisch-diagnostischer Kurs), wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag, Samstag von 3—4 Uhr in der Privatklinik, Heinestrasse Nr. 4 (privatissime).

Prof. Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik und ambulante Kinderklinik, täglich von 12—1 Uhr im Hörsaal der medizinischen Poliklinik und ambulanten Kinderklinik (privatim); 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden für Geübtere (vorwiegend Perkussion und Auskultation), Montag und Mittwoch um 6 resp. 7 Uhr im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatissime);

3) Kursus der Impftechnik, Dienstag und Freitag um 6 resp. 7 Uhr im genannten Hörsaal (privatissime).

Prof. Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten mit Berücksichtigung der Erkrankungen des Nasenrachenraumes, wöchentlich 3—4stündig, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr im medizinischen Kollegienhaus; 2) Operationsübungen an Spirituspräparaten des Schläfenbeines für Teilnehmer an der Poliklinik 1—2mal wöchentlich, vorläufig Donnerstag von 5—6 Uhr im medizinischen Kollegienhaus (publice).

Prof. Dr. **Schultze**: 1) Topographische Anatomie des Kopfes, Halses und der oberen Extremität, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr morgens, im anatomischen Institut (privatim); 2) Anatomie der Sinnesorgane, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4 Uhr im anatomischen Institut (privatim).

Prof. Dr. **Helfreich**: 1) Geschichte der Medizin, einschliesslich der Seuchenlehre, medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2stündig im pathologischen Institut (publice); 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2stündig, im medizinischen Kollegienhaus (privatissime).

Prof. Dr. **Hoffa**: 1) Kursus der Frakturen, Luxationen und Verbände, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, im medizinischen Kollegienhaus (privatissime); 2) Ausgewählte Kapitel aus der orthopädischen Chirurgie, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmender Stunde, im medizinischen Kollegienhaus (privatissime); 3) Statik und Mechanik des menschlichen Körpers, in wöchentlich 1 noch zu bestimmenden Stunde, im medizinischen Kollegienhaus (publice).

Prof. Hofrat Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Übungen und Vorträgen über Frakturen, Luxationen und feldärztliche Improvisationstechnik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 2—3 Uhr, Samstag von 3—4 Uhr, im Hörsaal der Poliklinik im medizinischen Kollegienhaus (privatissime); 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Chirurgie, wöchentlich 12stündig, täglich von 9—11 Uhr in der chirurgischen Privat-

klinik, Hofstrasse 18 (privatissime sed gratis für eine beschränkte Anzahl).

Prof. Dr. **Seifert**: 1) Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag von 3—4 Uhr, Samstag von 2—3 Uhr in der Syphilidoklinik (Juliusspital) (privatim); 2) Kurs der Rhinoskopie und Laryngoskopie, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr, im medizinischen Kollegienhaus (privatissime); 3) Über Stimme und Sprache, wöchentlich 1stündig (publice).

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Balneologie, wöchentlich 1stündig, Freitag von 7¹/₂—8¹/₄ Uhr früh (privatim); 2) Specielle Pathologie und Therapie (Circulations-, Respirations-, Digestions-Apparat. Uropoët. System), wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 7¹/₂—8¹/₄ Uhr früh (privatim).

Prof. Dr. **Stumpf**: Allgemeine gerichtliche Medizin mit Demonstrationen, wöchentlich 2stündig im grossen Hörsaal der Anatomie (publice).

Prof. Dr. **Schenck**: 1) Physiologische Demonstrationen und Übungen, gemeinschaftlich mit Professor von Frey, wöchentlich 2stündig, Montag von 2—4 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Colloquium und Repetitorium der Physiologie, wöchentlich 4stündig, nach Vereinbarung im physiologischen Institut (privatim); 3) Allgemeine Physiologie, wöchentlich 1stündig, nach Vereinbarung, im Institut (publice).

Privatdozent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule:

1) Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 7—8stündig, Montag mit Freitag von 6—7 Uhr, Dienstag von 7—8 Uhr abends, allgemeine Stunde, im Hörsaal des medizinischen Kollegienhauses (privatissime); 2) Diagnostisch-therapeutischer Kurs der Gynäkologie, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr, in der Privatklinik, Kapuzinerstr. 17¹/₂ (privatissime).

Privatdozent Dr. **Bach**: 1) Pathologie und Therapie der Augenkrankungen, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 7¹/₂—8¹/₄ früh, im Hörsaal der Universitäts-Augenklinik (privatim); 2) Augenspiegelkurs, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 7—8 abends, im Hörsaal der

Universitätsaugenklinik (privatissime); 3) Hygiene des Auges, wöchentlich 1 stündig (publice).

Privatdozent Dr. **Arens**: Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten, wöchentlich 2 stündig (privatim).

Privatdozent Dr. **von Franqué**: Wochenbettserkrankungen, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 5—6 Uhr in der Frauenklinik (publice).

Privatdozent Dr. **Sobotta**: 1) Osteologie, Syndesmologie und Myologie, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr im Auditorium der Anatomie (privatim); 2) Repetitorium (Colloquium) der gesamten Anatomie für Fortgeschrittene (Studirende, welche die gesamte Anatomie bereits gehört haben), wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 12—1 Uhr mittags (privatim); 3) Mikrophotographisches Praktikum, wöchentlich 3—4 stündig, Samstag von 3—6 oder 7 Uhr im photographischen Zimmer des Instituts für vergleichende Anatomie (privatissime).

Privatdozent Dr. **Müller**: 1) Praktikum der klinischen Chemie und Mikroskopie, wöchentlich 2 stündig (privatissime); 2) Diagnostik der Nervenkrankheiten mit praktischen Übungen, wöchentlich 2 stündig (privatissime).

Privatdozent Dr. **Borst**: 1) Anleitung zu eigenen Arbeiten im Laboratorium des pathologischen Instituts, wöchentlich 22 stündig, täglich (mit Ausnahme von Samstag Mittag) von 10—12 und von 4—6 Uhr (privatissime); 2) Die Lehre von den Geschwülsten, allgemeiner und spezieller Teil, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 2—3 Uhr, im Hörsaal des pathologischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Koll**: beurlaubt.

Privatdozent, Prosektor Dr. **Braus**: 1) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre mit besonderer Anleitung zur Anfertigung mikroskopischer Präparate, gemeinschaftlich mit Excellenz von Koelliker und Prof. Dr. Stöhr, wöchentlich 4 stündig, Dienstag, Freitag von 7—9 Uhr früh, im Mikroskopierraum der Anatomie (privatissime); 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen und der Wirbeltiere, wöchentlich 5 stündig (3 Stunden Vorlesung und 2 Stunden Demonstrationen und Übungen), Dienstag, Donnerstag

und Freitag von 12—1 Uhr, Mittwoch von 2—4 Uhr (event. auch zu anderer Zeit) im Hörsaal B der Anatomie (privatim); 3) Praktikum in mikroskopischen Arbeiten gemeinsam mit Excellenz von Koelliker 44stündig, beliebig an den 5 ersten Wochentagen zwischen 8—12 und 2—6 Uhr und Samstag von 8—12 Uhr im Mikroskopierzimmer der Anatomie (privatissime).

Privatdozent Dr. **Stubenrath**: 1) Gerichtlich-medizinische Kasuistik für Juristen, wöchentlich 2stündig, im Hörsaal VII der neuen Universität (publice); 2) Über ärztliche Geschäftsführung, wöchentlich 2stündig, im pathologischen Institut (publice); 3) Medizinisch-technischer Kursus, wöchentlich 4stündig, im Privatlaboratorium, Schillerstrasse 2 (privatissime).

Privatdozent Dr. **Dieudonné**: Schutzimpfung und Serumtherapie mit Demonstrationen, wöchentlich 1stündig, nach Übereinkunft (publice).

Privatdozent Dr. **Sommer**: Physiologie des Kindesalters mit besonderer Berücksichtigung der Lehre von der Ernährung, wöchentlich 1—2stündig, im kleinen Hörsaal des hygienischen Instituts (publice).

Privatdozent Dr. **Weygandt**: 1) Therapie der Nerven- und Geisteskrankheiten, wöchentlich 1stündig, im medizinischen Kollegienhaus (publice); 2) Psychiatrie, wöchentlich 2stündig, im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 3) Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen und pathologischen Psychologie (für Mediziner und Philosophen), wöchentlich 1stündig, im neuen Universitätsgebäude (publice).

Mit Ministerial-Genehmigung liest:

Prakt. Zahnarzt Dr. **Michel**: 1) Kursus der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr, im Privatinstitut, Wilhelmstrasse Nr. 3 (privatissime); 2) Kursus der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr im Privatinstitut (privatissime); 3) Kursus über Zahn- und Mundkrankheiten, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und

Freitag von 6—7 Uhr, abends im Privatinstitut (privatim); 4) Poliklinik mit Extraktionskurs, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 12—1 Uhr, im Privatinstitut (privatim); 5) Zahnärztliches Colloquium, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr abends, im Privatinstitut (publice).

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philologisch-historische Sektion.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Geschichte der Erziehung und des Unterrichts, von den Zeiten der Renaissance bis auf die Gegenwart, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, im Hörsaal XI (privatim); 2) Im philologischen Proseminar: a) Quintilian 10. Buch; b) griechische und lateinische schriftliche Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Martin **Schanz**: 1) Einleitung in die Sprachwissenschaft und in die griechische Syntax, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: a) ausgewählte Gedichte des Catull, b) lateinische und griechische Stilübungen, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr, im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Geh.-Rat Dr. **Unger**: Liest nicht.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Sanskritgrammatik mit Berücksichtigung der verwandten Sprachen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaal X (privatim); 2) Geschichte der Grammatik und Sprachwissenschaft, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaal X (privatim).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Grammatik des Mittelhochdeutschen und Neuhochdeutschen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, im Hörsaal XIII (privatim); 2) Deutsches Seminar: Gudrun für Anfänger, wöchentlich 2stün-

dig, Dienstag, Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaal XIII (privatissime sed gratis); 3) Gotisch für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr, im Hörsaal XIII (privatim).

Prof. Dr. **Stürzinger**: zur Zeit krank; an dessen Stelle liest:

Privatdozent Dr. **Hartmann**: 1) Molières Leben und Werke, mit Erklärung ausgewählter Szenen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaal XIII (privatim); 2) Einführung in die italienische Sprache (Fortsetzung), wöchentlich 2stündig, Dienstag, Freitag von 6—7 Uhr, im Hörsaal III (privatim); 3) Im romanisch-englischen Seminar: Übungen zur französischen Metrik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch, Samstag von 8—9 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Geschichte der griechischen Philosophie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaal XII (privatim); 2) Logik und Erkenntnislehre, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaal XII (privatim); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten nach Bedürfnis (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Külpe**: 1) Geschichte der neueren Philosophie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr, im Hörsaal XI (privatim); 2) Ästhetische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr, im psychologischen Institut (privatissime sed gratis); 3) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene in Verbindung mit Privatdozent Dr. Marbe, täglich nach Bedarf, im psychologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Henner**: 1) Über die Geschichtsquellen Deutschlands bis zum Ausgang des Mittelalters, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaal X (privatim); 2) Historisches Seminar, Fortsetzung der Übungen, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr, im Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Chroust**: 1) Das Zeitalter der französischen Revolution und der napoleonischen Kriege (1789—1815), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr abends, im Hörsaal XII (privatim); 2) Im historischen Seminar, Abtei-

lung III: Historische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr abends, im Seminarzimmer VII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Förster**: 1) Historische Grammatik des Englischen II. Teil: Lautlehre (Fortsetzung) und Flexionslehre, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaal X (privatim); 2) Einleitung in das Bêowulflied mit Erklärung des Grendel-Kampfes, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaal XIII (privatim); 3) Neuenglische Sprechübungen für Anfänger und wenig Geübte, wöchentlich 3stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 5—6 Uhr, im Hörsaal XIII (privatim); 4) Im romanisch-englischen Seminar: a) Chancer, b) neuenglische phonetische Texte, wöchentlich 2stündig, Sonnabend von 10—12 Uhr, im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Regel**: 1) Geographie der Mittelmeerländer, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaal XII (privatim); 2) Geographische Übungen, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 12—1 Uhr, im Hörsaal XII (privatim); 3) Die deutschen Kolonien in der Südsee und in Ostasien, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr, im Hörsaal XII (publice).

Prof. Dr. **Röttken**: 1) Die deutsche Sturm- und Drangperiode, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr, im Hörsaal XIII (privatim); 2) Seminarübungen auf dem Gebiet der neueren Litteratur, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr, im Hörsaal XIII (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Poetik, 2stündig (privatim).

Privatdozent Dr. **Ehrenburg**: am Lesen verhindert.

Privatdozent Dr. **Marbe**: 1) Geschichte des Causalitätsproblems, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 5—6 Uhr, im Hörsaal XII (publice); 2) Philosophische Übungen (auch für Anfänger): Lektüre ausgewählter Stellen aus Aristoteles' Metaphysik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr abends, im psychologischen Institut (privatissime sed gratis); 3) Psychologischer Experimentierkurs für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr, im psychologischen Institut (privatissime);

4) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene in Verbindung mit Prof. Dr. Külpe, täglich nach Bedarf, im psychologischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. **Bulle**: 1) Etruskische und römische Kunstgeschichte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, im Wagnerschen Kunstinstitut (privatim); 2) Michelangelo, wöchentlich 1stündig, Samstag von 11—12 Uhr, im Wagnerschen Kunstinstitut (publice); 3) Archäologische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr, im Kunstinstitut (privatissime sed gratis).

Für die Abhaltung neufranzösischer Übungen durch einen französischen Assistenten wird Sorge getragen werden.

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **Kraus**: 1) Botanik II. Teil (Systematik), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr früh, im botanischen Institut (privatim); 2) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, wöchentlich 4stündig, in zu vereinbarenden 2×2 Stunden, im botanischen Institut (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, wöchentlich 5mal, ganztägig, im botanischen Institut (privatissime); 4) Demonstration der Arzneipflanzen und Übungen am Mikroskop, wöchentlich 3stündig, Samstag von 10—1 Uhr, im botanischen Institut (privatissime); 5) Demonstrationen im botanischen Garten, wöchentlich 2stündig, Montag mit Freitag von 7—7 $\frac{1}{4}$ Uhr (publice).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Integralrechnung, wöchentlich 6stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10 $\frac{1}{2}$ —12 Uhr, im Hörsaal IX (privatim); 2) Im Unterseminar: Übungen zur Integralrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr, im Hörsaal IX (privatissime, gratis); 3) Im Oberseminar: Ausgewählte Kapitel der Funktionentheorie, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr, im Seminarzimmer V (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Voss**: 1) Analytische und synthetische Geometrie der Kegelschnitte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donners-

tag, Freitag von 8—9 Uhr, im Seminarzimmer V (privatim); 2) Analytische Geometrie des Raumes, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, im Seminarzimmer V (privatim); 3) Oberseminar: Ausgewählte Kapitel aus der höheren Mathematik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr, im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Hantzsch**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus, a) ganztätig, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—5 Uhr (privatissime), b) halbtätig Montag bis Freitag von 8—12 oder 2—5 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus, wöchentlich 6stündig, Dienstag und Freitag von 2—5 Uhr (privatissime); 4) Organisches Vollpraktikum, Montag bis Samstag von 8—12 und (ausgenommen Samstag) von 2—6 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbstständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus und Prof. Dr. Tafel, Montag bis Samstag von 8 bis 12 Uhr und (ausgenommen Samstag) von 2—6 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Boveri**: 1) Zoologie II. Teil (vergleichende Anatomie der Wirbeltiere), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr, im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologischer Kurs für Anfänger speziell Mediziner, wöchentlich 4stündig, Montag und Dienstag von 4—6 Uhr (privatissime); 3) Praktikum für Geübte und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags (privatissime).

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Geologie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr abends, im mineralogischen Institut, Domerschulstrasse 16 (privatim); 2) Krystallographie, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr mittags, Samstag von 8—9 Uhr vormittags, im mineralogischen Institut (privatim); 3) Übungen im Bestimmen der Mineralien, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr (privatim); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen nach Verabredung (privatissime).

Prof. Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik II. Teil, Optik und Elektrizität, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 9 bis 10 Uhr (privatim), im physikalischen Institut; 2) Praktische Übungen im physikalischen Laboratorium, wöchentlich 4- resp. 10 stündig (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich (privatissime); 4) Physikalisches Colloquium, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr abends (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Selling**: 1) Theorie des Potentials mit Anwendung auf Elektrizität und Magnetismus, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr morgens, im Hörsaal X (privatim); 2) Wahrscheinlichkeitsrechnung, Fehlerausgleichung und Versicherungswesen, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, im Hörsaal X (privatim).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4 stündig, Dienstag mit Freitag von 7—8 Uhr, im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Pharmazeutische Chemie, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr (privatim); 3) Praktikum für Pharmazeuten, halbtägig nach Übereinkunft (privatissime); 4) Kursus chemisch-technischer Analysen, 2 halbe Tage, nach Übereinkunft (privatissime); 5) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie, ganz- oder halbtägig, nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Massanalyse (Experimentalvorlesung unter Berücksichtigung der durch das Deutsche Arzneibuch vorgeschriebenen Methoden), wöchentlich 1 stündig, Freitag von 5—6 Uhr, im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Hantzsch, a) ganztägig Montag bis Freitag von 8—12 und 2—5 Uhr (privatissime); b) halbtägig Montag bis Freitag von 8—12 oder von 2—5 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Hantzsch, wöchentlich 6 stündig, Dienstag und Freitag von 2—5 Uhr (privatissime); 4) Ergänzende Vorträge zum Medizinerpraktikum, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 2—3 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Tafel**: Heterocyklische Verbindungen, wöchentlich 2 stündig,

Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Hauptfleisch**: 1) Übungen im Bestimmen von Pflanzen, wöchentlich 1½ stündig, Mittwoch von 6—7½ Uhr, im botanischen Institut (privatim); im Anschluss daran: 2) Exkursionen, Samstag nachmittags (publice).

Privatdozent Dr. **Spemann**: Naturgeschichte der Insekten, wöchentlich 2 stündig, im kleinen Hörsaal des zoologischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Reitzenstein**: Über Alkaloide, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 5—6 Uhr, im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Privatdozent Prof. Dr. **Zehnder**: Theoretische Optik, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Levy**: 1) Chemische Statik und Dynamik, wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr, im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Repetitorium der Chemie für Mediziner, wöchentlich 4 stündig, nach Vereinbarung, im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Die Vorlesungen über alte Geschichte werden später besonders angezeigt werden.

K ü n s t e .

In der Tonkunst, sowohl Instrumental- als Vokalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Kraus.

Fecht-Unterricht: Michael Schmitt.

Turn-Unterricht: Bernhard Reitmaier.

Universitäts - Attribute.

Zutritt zu denselben in den hier angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vormittags 10 Uhr in der Universitätskirche, Neubaustrasse 9, statt.

Die Bibliothek, Domerschulstrasse 16 I, ist geöffnet an jedem Werk-
tage, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 9—12, und ausserdem Montag bis Frei-
tag von 5—7 Uhr;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 2. Januar, 16. März
bis 14. April, Samstag vor bis Dienstag nach Pfingsten,
und 1. August bis 20. Oktober) von 9—12 Uhr.

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der
Bücher):

1. Im Semester von 11—12 Uhr, und ausserdem Montag bis
Freitag von 5—7 Uhr.
2. In den Ferien von 11—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität (im alten Universitätsge-
bäude Domerschulstrasse Nr. 16):

1. Die Bibliothek und das Kupferstichkabinet — Parterre erster
Eingang rechts — können jeden Montag und Donnerstag nach-
mittags von 2—4 Uhr benützt werden.
2. Die Verleihung von Büchern findet Mittwoch und Samstag
von 10—12 Uhr statt.
3. Die Kunstsammlungen können jeden Wochentag von 10—12
Uhr besichtigt werden; Anmeldungen im Kupferstichkabinet.
4. An Sonn- und Feiertagen, sowie während der Universitäts-
ferien sind die Sammlungen geschlossen; jedoch können
Fremde dieselben jederzeit besichtigen, wenn sie sich an den
Hausmeister und Diener Schramm wenden.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Institut, Koellikerstrasse 2, am Samstag von
10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Sam-
stag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologisch-zootomischen Instituts, Pleicherring 10,
am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, Domerschulstrasse 16/III,
am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist täglich von morgens bis abends geöffnet; die Benützung des Herbariums ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser ist auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche vom Direktor vergeben werden.

Die anthropotomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte, Domerschulstrasse 16, am Samstag von 2—4 Uhr;

Die Feier des 318. Stiftungstages der Universität wird am 11. Mai 1900 abgehalten.

STUNDENPLAN.



Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr. Dr. Goepfert: Moraltheologie (5). — Homiletisches Seminar (1).	7—8 Uhr. Dr. Mayer: Handelsrecht (6).
8—9 Uhr. Dr. Kihn: Kirchenrecht (1). Dr. Schell: Apologetik (5).	8—9 Uhr. Dr. v. Burckhard: Römische Rechts- geschichte (5). — Übungen im römischen Recht (1). Dr. Schanz: Nationalökonomie (5). Dr. Mayer: Rechtsgeschichtliches Semi- nar (1).
9—10 Uhr. Dr. v. Scholz: Erklärung der kleinen Propheten (4). Dr. Schell: Apologeticum practicum (1). — Vergleich. Religionswissenschaft (1). Dr. Weber: Erklärung des Galater- briefes etc. (4).	9—10 Uhr. Dr. v. Burckhard: Römische Rechts- geschichte (5). — Übungen im röm. Recht (1). Dr. Schollmeyer: Zwangsvollstreckung (1). Dr. Piloty: Verwaltungsrecht (5).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.
7—8 Uhr. Dr. v. Koelliker, Excel- lenz, Stöhr u. Braus: Mikrosk. Kurs (2). Dr. Lehmann: Hygiene(1). Dr. Schultze: Topograph. Anatomie des Kopfes (3). Dr. Geigel: Balneologie(1). — Spezielle Pathologie u. Therapie (4) 7½ bis 8¼. Dr. Bach: Pathol. u. Therap. d. Augenerkrankgn. um 7½ beginnend bis 8¼ (3).	Philolog.-histor. Sektion. 7—8 Uhr. Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion. 7—8 Uhr. Dr. Kraus: Botanik (5). — Demonstration im bot. Garten b. 7¼ (5). Dr. Selling: Theorie des Potentials (4). Dr. Medicus: Chem. Tech- nologie (4).
8—9 Uhr. Dr. v. Koelliker, Excel- lenz; Mikrosk. Kurs (2). — Praktikum in mikro- skopischen Arbeiten. Dr. v. Leube: Medizinische Klinik (6).	8—9 Uhr. Dr. Jolly: Sanskritgramma- tik (4). Dr. Hartmann: Molières Leben und Werke (4). — Rom. engl. Seminar (2). Dr. Regel: Geogr. d. Mittel- meerländer (4). Dr. Bulle: Archäol. Übun- gen (1).
9—10 Uhr. Dr. v. Koelliker: Prakti- kum in mikroskop. Arbeiten. Dr. Schönborn: Chirurg. Klinik, um 9½ Uhr beginnend (6). Dr. v. Leube: Medizinische Klinik bis 9½ Uhr(6). Dr. Rosenberger: Theor.- prakt. Kurs der Chi- rurgie (6).	9—10 Uhr. Dr. Grasberger: Philol. Proseminar (2). Dr. Schanz: Einleitung in d. griech. Syntax (4). Dr. Henner: Geschichts- quellen Deutschlands (4). Dr. Förster: Einl. in d. Bëowulflied (4). Dr. Bulle: Archäol. Übun- gen (1).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswssens- schaftliche Fakultät.
10—11 Uhr. Dr. Abert: Dogmatik II. Teil (5). — Theol. Anthropologie (1).	10—11 Uhr. Dr. Schanz: Statistik (4). Dr. Schollmeyer: Zwangsvollstreckung (1). Dr. Binder: Obligationenrecht d. bürgerl. Gesetzbuches (3). — Deutsches Wechselrecht (1).
11—12 Uhr. Dr. Kihn: Patrologie (2). Dr. Goepfert: Pastoral (2). — Homiletik (2). — Homilet. Seminar (1). Dr. Merkle: Kirchengeschichte (4). Dr. Stahl: Philosoph. Propädeutik (5).	11—12 Uhr. Dr. Schollmeyer: Sachenrecht d. bürgerl. Gesetzbuches (4). — Zwangsvollstreckung (1). Dr. Piloty: Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Schanz: Philol. Seminar (2).	Dr. Kraus: Demonstration d. Arzneipflanzen (1).
Dr. Schönborn: Chirurgische Klinik (6).	Dr. Jolly: Geschichte der Grammatik u. Sprachwissenschaft (2).	Dr. Prym: Integralrechnung von 10 ^{1/2} beginnend (4).
Dr. Stöhr: Anatomie des Menschen (1).	Dr. Brenner: Deutsches Seminar (2).	— Unterseminar (1).
Dr. v. Frey: Physiologie (5).	— Gotisch (1).	— Oberseminar (1).
Dr. Rosenberger: Theor.-prakt. Kurs der Chirurgie (6).	Dr. Stölzle: Geschichte d. griech. Philosophie (4).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
Dr. Sobotta: Osteologie (5).	— Logik u. Erkenntnislehre (2).	
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).	Dr. Henner: Historisches Seminar (1).	
Dr. Michel: Kursus d. zahn-ärztl. Technik (6).	Dr. Förster: Historische Grammatik des Englischen (4).	
— Kursus der Zahnfüllungsmethoden (6).	— Rom.-engl. Seminar (1).	
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Brenner: Grammatik des Mittelhochdeutschen (4).	Dr. Kraus: Demonstration v. Arzneipflanzen (1).
Dr. v. Rindfleisch: Pathol. Anatomie (5).	— Gotisch (1).	Dr. Prym: Integralrechnung (4).
Dr. v. Michel: Ophthalmol. Klinik u. Poliklinik (4).	Dr. Henner: Historisches Seminar (1).	— Unterseminar (1).
Dr. Hofmeier: Geburtshilfliche Klinik (4).	Dr. Förster: Rom.-engl. Seminar (1).	— Oberseminar (1).
Dr. Kunkel: Arzneimittel-lehre (1).	Dr. Marbe: Psychol. Experimentierkurs (1).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
Dr. Stöhr: Anatomie des Menschen (6).	Dr. Bulle: Etrusk. u. röm. Kunstgeschichte (4).	Dr. Beckenkamp: Übungen im Bestimmen von Mineralien (1).
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).	— Michelangelo (1).	Dr. Medicus: Pharmaz. Chemie (5).
Dr. Michel: Kursus d. zahn-ärztl. Technik (6).		
— Kursus der Zahnfüllungsmethoden (6).		

Theologische Fakultät.

12—1 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

12—1 Uhr.

Dr. v. Burckhard: Erbrecht d. bürgerl.
Gesetzbuches (3).

Dr. Schollmeyer: Allg. Teil und Obli-
gationenrecht des bürgerl. Gesetz-
buches (5).

Dr. Piloty: Übungen im Staats- und
Verwaltungsrecht (1).

2—3 Uhr.

Dr. Abert: Theol. Anthropologie (2).

Dr. Braun: Lektüre von Ibn Hischam (3).

2—3 Uhr.

Dr. Mayer: Landescivilrecht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
12—1 Uhr.	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
Dr. v. Rindfleisch: Obduktions- u. Demonstrationskurs (5).	Dr. Regel: Geogr. Übungen (1).	Dr. Kraus: Demonstration v. Arzneipflanzen (1).
Dr. Hofmeier: Geburtshilfliche Klinik (3).	Dr. Marbe: Psychol. Experimentierkurs (1).	Dr. Boveri: Zoologie (4).
Dr. Stöhr: Anatomie des Menschen (1).		Dr. Beckenkamp: Übungen im Bestimmen der Mineralien (1).
Dr. Matterstock: Mediz. Poliklinik und ambulante Kinderklinik (6).		
Dr. Sobotta: Repetitorium der ges. Anatomie (1).		
Dr. Braus: Entwicklungsgeschichte (3).		
Dr. Michel: Poliklinik u. Extraktionskurs (6).		
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Praktikum in mikroskop.		Dr. Hantzsch u. Dr. Wislicenus: Praktikum für Mediziner (6).
Dr. Lehmann: Bakteriolog. Kurs (2).		Dr. Wien: Praktische Übungen (4 resp. 10).
Dr. v. Frey: Physiol. Demonstrationen (1).		Dr. Wislicenus: Ergänzende Vorträge zum Mediziner-Praktikum (1).
Dr. Hoffa: Kurs d. Frakturen, Luxationen etc. (2).		
Dr. Rosenberger: Instrumenten- u. Verbandlehre (1).		
Dr. Seifert: Klinik der Hautkrankheiten (1).		
Dr. Borst: Lehre von den Geschwülsten (3).		
Dr. Braus: Entwicklungsgeschichte (1).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
3—4 Uhr. Dr. Kihn: Kirchenrecht (3).	3—4 Uhr. Dr. Mayer: Familienrecht (4). — Landeszivilrecht (1).
4—5 Uhr. Dr. Braun: Neupersische Grammatik (2).	4—5 Uhr. Dr. Meurer: Völkerrecht (4). — Übungen im bayer. Staatskirchen recht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
3—4 Uhr.	3—4 Uhr.	3—4 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Rötteken: Die deutsche Sturm- und Drangperiode (4).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr und von 2—3 Uhr.
Dr. Kunkel: Physiol. Chemie (2).	— Seminarübungen (1).	Dr. Wien: Praktische Übungen (4 resp. 10).
Dr. Lehmann: Hygiene II. (3).		
— Bakteriol. Kurs (2).		
Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (5).		
Dr. v. Frey: Physiol. Demonstrationen (1).		
Dr. Riedinger: Chirurgie II. (3).		
— Klin. Propädeutik (3).		
Dr. Schultze: Anatomie der Sinnesorgane (3).		
Dr. Rosenberger: Instrumenten- u. Verbandlehre (1).		
Dr. Seifert: Klinik der Hautkrankheiten (2).		
Dr. Nieberding: Diagnost. therapeut. Kurs der Gynäkologie (3).		
Dr. Sobotta: Mikrophotogr. Praktikum (1).		
Dr. Braus: Entwicklungsgeschichte (1).		
Dr. Michel: Kursus d. zahnärztl. Technik (6).		
— Kursus d. Zahnfüllungsmethoden (6).		
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Grasberger: Gesch. der Erziehung und des Unterrichts (4).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr und von 2—3 Uhr.
Dr. Schönborn: Chirurg. Operationskurs (4).	Dr. Chroust: Historisches Seminar (1).	Dr. Boveri: Zoolog. Kurs (2).
Dr. v. Michel: Augenoperationskurs (2).	Dr. Rötteken: Seminarübungen (1).	Dr. Wien: Praktische Übungen (4 resp. 10).
Dr. v. Frey: Physiol.-chem. Übungen (1).		
Dr. Riedinger: Chirurgie II. (1).		

Theologische Fakultät.

4—5 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

4—5 Uhr.

5—6 Uhr.

5—6 Uhr.

Dr. **Meurer**: Rechtsphilosophie (4).

— Übungen im bayer. Staatskirchen-
recht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
4—5 Uhr. Dr. Sobotta : Mikrophotograph.Praktikum (1). Dr. Borst : Anleitung zu eigenen Arbeiten (5). Dr. Michel : Kurs der zahn-ärztl. Technik (6). — Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6).	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
5—6 Uhr. Dr. v. Koelliker : Praktikum in mikroskop. Arbeiten. Dr. Schönborn : Chirurg. Operationskurs (4). Dr. v. Leube : Klinisch-diagn. Übungen (1). Dr. v. Michel : Augenoperationskurs (2). Dr. Hofmeier : Vorlesungen über Geburtshilfe (4). — Wochenvsiste (1). Dr. v. Frey : Physiol.-chem. Übungen (1). Dr. Kirchner : Poliklinik über Ohrenkrankheiten (3). — Operationsübungen (1). Dr. v. Franqué : Wochenbettserkrankgn. (1). Dr. Sobotta : Mikrophotogr. Praktikum (1). Dr. Borst : Anleitung zu eigenen Arbeiten. Dr. Michel : Kurs der zahn-ärztl. Technik (6). — Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6).	5—6 Uhr. Dr. Külpe : Ästhetische Übungen (1). Dr. Chroust : Zeitalter der franz. Revolution (4). — Historisches Seminar (1). Dr. Förster : Neuenglische Sprechübungen (3). Dr. Marbe : Geschichte des Causalitätsproblems (1).	5—6 Uhr. Dr. Hantzsch : Org. Vollpraktikum. Dr. Boveri : Zool. Kurs (2). Dr. Wien : Praktische Übungen (4 resp. 10). Dr. Selling : Wahrscheinlichkeitsrechnung (2). Dr. Wislicenus : Maassanalyse (1). Dr. Tafel : Heterocykl. Verbindungen (2). Dr. Reitzenstein : Alkaloide (1).

Theologische Fakultät.

6—7 Uhr.

**Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.**

6—7 Uhr.

Dr. Piloty: Verwaltungsrecht (1).

Dr. Knapp: Deutsches Strafrecht (4).

7—8 Uhr.

7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
6—7 Uhr. Dr. Schönborn: Chirurg. Operationskurs (3). Dr. Kunkel: Arzneimittellehre (4). — Ergänzungen hiezu (6). Dr. Matterstock: Klin. Untersuchungsmethoden (2). — Kursus d. Impftechnik (1). Dr. Seifert: Klinik der Rhinoskop. u. Laryngoskopie (2). Dr. Nieberding: Geburtshilfl. Operationskurs (5). Dr. Michel: Kursus über Zahn- u. Mundkrankheiten (4). — Zahnärztliches Colloquium (1).	6—7 Uhr. Dr. Hartmann: Einführung in die italienische Sprache (2). Dr. Külpe: Geschichte der neueren Philosophie (4). — Ästhetische Übungen (1). Dr. Regel: Die deutschen Kolonien in der Südsee und Ostasien (1).	6—7 Uhr. Dr. Beckenkamp: Geologie (4). — Krystallographie (1). Dr. Wien: Physikal. Colloquium (1). Dr. Hauptfleisch: Übungen im Bestimmen von Pflanzen (1). Dr. Zehnder: Theoret. Optik (2). Dr. Ley: Chem. Statik u. Dynamik (2).
7—8 Uhr. Dr. Kunkel: Ergänzungen z. Arzneimittellehre (1). Dr. Matterstock: Klin. Untersuchungs - Methoden (2). — Kursus der Impftechnik (1). Dr. Nieberding: Geburtshilfl. Operationskurs (1). Dr. Bach: Augenspiegelkurs (2).	7—8 Uhr. 7—8 Uhr. 8—9 Uhr. Dr. Marbe: Philos. Übungen (2).	7—8 Uhr. Dr. Wien: Physikal. Colloquium (1). Dr. Hauptfleisch: Übungen im Bestimmen von Pflanzen, bis 7¹/₂ Uhr (1).

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMTLICHER
PROFESSOREN UND DOZENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Abert*, Friedrich, ordentl. Professor, Exerzierplatz 4¹/₂/II
Dr. *Arens*, Karl, Privatdozent, Juliuspromenade 11.
Dr. *Bach*, Ludwig, Privatdozent, Bahnhofstrasse 24/I.
Dr. *Beckenkamp*, Jacob, ordentl. Professor, Sanderglasisstr. 40/II.
Dr. *Binder*, Julius, Privatdozent, Friedensstrasse 17/II.
Dr. *Borst*, Max, Privatdozent, Pleicherglasisstrasse 20.
Dr. *Boveri*, Theodor, ordentl. Professor, Pleicherglasisstr. 8/0.
Dr. *Braun*, Oskar, ausserordentl. Professor, Sander Ring 6/III.
Dr. *Braus*, Hermann, Privatdozent, Pleicherglasisstr. 10.
Dr. *Brenner*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderglasisstrasse 36/III.
Dr. *Bulle*, Heinrich, Privatdozent.
Dr. *von Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Chroust*, Anton, ausserordentl. Prof., Sieboldstrasse 1/I.
Dr. *Dieudonné*, Adolf, Privatdozent, kgl. Stabsarzt, Pleicherring 7.
Dr. *Ehrenburg*, Karl, Privatdozent, Paradeplatz 4/II.
Dr. *Faulhaber*, Michael, Privatdozent, Herrnstrasse 3.
Dr. *Fick*, Adolf, ordentl. Professor, Pleicherglasisstrasse 12.
Dr. *Förster*, Max, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 61/I.
Dr. *von Franqué*, Otto, Privatdozent, Ludwigstrasse 16/II.
Dr. *von Frey*, Max, ordentl. Professor, Pleicher Ring 9/I.
Dr. *Geigel*, Rich., ausserordentl. Professor, Friedenstr. 3/II und
Ludwigstrasse 19/0.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/II.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ordentl. Professor, Marktplatz 3/I.
Dr. *Hantzsch*, Arthur, ordentl. Professor, Pleicher Ring 11.

- Dr. *Hartmann*, Gottfried, Privatdozent, Sanderglacisstrasse 29/III.
Dr. *Hauptfleisch*, Paul, Privatdozent, Frankfurterstr. 12/0.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, ausserord. Professor, Hauger Ring 9/II.
Dr. *Henner*, Theodor, ordentl. Professor, Domerschulstrasse 15/I.
Dr. *Hoffa*, Albert, ausserordentl. Professor, Sieboldstrasse 8.
Dr. *Hofmeier*, Max, ordentl. Professor, Schönleinstrasse 4.
Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ordentl. Professor, Traubenstrasse 27, Eck der Franz-Ludwigstrasse.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ebrachergasse 2.
Dr. *Knapp*, Herman, Privatdozent, Huttenstr. 9/II.
Dr. *von Koelliker*, Albert, ordentl. Professor, Hofstrasse 5/II.
Dr. *Koll*, Eduard, Privatdozent, Juliushospital (auf 2 Jahre beurlaubt).
Dr. *Kraus*, Gregor, ordentl. Professor, Hauger Ring 1/II.
Dr. *Külpe*, Oswald, ordentl. Professor, Sanderglacisstrasse 1.
Dr. *Kunkel*, Adam Joseph, ordentl. Professor, Pl. Glacisstr 1/II.
Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ordentl. Prof., Pleicherglacisstr. 11/II.
Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, ordentl. Professor, Herrnstrasse 2/I.
Dr. *Ley*, Heinrich, Privatdozent, Pleicher Ring 11.
Dr. *Marbe*, Karl, Privatdozent, Randersackererstrasse 22¹/₂/0.
Dr. *Matterstock*, Georg, ausserord. Prof., Eichhornstrasse 32/I.
Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Randersackererstrasse 35.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Semmelstrasse 72/II.
Dr. *Merkle*, Sebastian, ordentl. Professor, Sanderring 4/II.
Dr. *Meurer*, Christian, ordentl. Professor, Alleestrasse 2/I.
Dr. *von Michel*, Julius, ordentl. Professor, Pleicherglacisstrasse 1/I.
Dr. *Müller*, Johannes, Privatdozent, Schönbornstrasse 3.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Rennwegerglacisstr. 3/II.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdozent, Theaterstrasse 9.
Dr. *Oetker*, Friedrich, ordentl. Professor, Sieboldstrasse 1/0.
Dr. *Piloty*, Robert, ordentl. Professor, Sander Ring 14/I, ab 1. Mai 1900 Pleicher Glacisstrasse 9/II.
Dr. *Prym*, Friedrich, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 3¹/₄.
Dr. *Regel*, Fritz, ausserordentlicher Professor, Alleestr. 11/II.
Dr. *Reitzenstein*, Fritz, Privatdozent, Goethestrasse 7.

- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13
 Dr. *Rieger*, Conrad, ordentl. Prof., Am Schalksberg.
 Dr. *von Rindfleisch*, Gg. Eduard, ordentl. Prof., Schönleinstrasse 3.
 Dr. *Roetteken*, Hubert, ausserord. Professor, Sophienstrasse 14/0.
 Dr. *Rosenberger*, Johannes Andreas, ausserordentl. Professor,
 Grabenberg 1/I.
 Dr. *Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sander Ring 5/II.
 Dr. *Schanz*, Martin, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 24/I.
 Dr. *Schell*, Hermann, ordentl. Professor, Friedenstrasse 25/0.
 Dr. *Schenck*, Friedrich, ausserord. Professor, Rothkreuzstr. 13¹/₂/I.
 Dr. *Schönborn*, Karl, ordentl. Professor, Paradeplatz 4/I.
 Dr. *Schollmeyer*, Friedrich, ordentl. Professor, Rottendorferstr. 4/II.
 Dr. *von Scholz*, Anton, ordentl. Professor, Ottostrasse 12/I.
 Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Pleicherglaxisstr. 10/II.
 Dr. *Seifert*, Otto, ausserordentl. Professor, Friedensstrasse 31.
 Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Maistrasse 4/II.
 Dr. *Sobotta*, Johannes, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 2/III.
 Dr. *Sommer*, Georg, Privatdozent, Semmelstrasse 87/I.
 Dr. *Spemann*, Hans, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 11/III.
 Dr. *Stahl*, Ignaz, Prof. honor., Kettengasse 2.
 Dr. *Stöhr*, Philipp, ordentl. Professor, Maxstrasse 1/II.
 Dr. *Stölzle*, Remigius, ordentl. Professor, Amalienstrasse 3/II.
 Dr. *Stubenrath*, Franz Kasimir, Privatdozent, Schillerstrasse 2.
 Dr. *Stürzinger*, Jakob, ordentl. Professor, Maistrasse 4/I.
 Dr. *Stumpf*, Julius, ausserordentl. Professor, Weingartenstr. 37/II.
 Dr. *Tafel*, Julius, ausserordentl. Professor, Pleicherglaxisstr. 9/III.
 Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ordentl. Professor, Sander Ring 3/II.
 Dr. *Voss*, Aurel, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 31/I.
 Dr. *Weber*, Valentin, ordentl. Professor, Friedenstrasse 47/III.
 Dr. *Weygandt*, Wilhelm, Privatdozent, Schönbornstrasse 6/I.
 Dr. *Wien*, Wilhelm, ordentl. Professor, Pleicher Ring 8.
 Dr. *Wislicenus*, Wilhelm, ausserordentl. Professor, Pleicherglaxis-
 strasse 10/III.
 Dr. *Zehnder*, Ludwig, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 20.

